

Antrag auf Abwahl des Präsidenten Claus Vogt auf der Mitgliederversammlung des VfB Stuttgart 1893 e.V. am Sonntag, den 28.07.2024

Sehr geehrtes Präsidium,

hiermit stelle ich nach §16, Absatz 4 der Satzung des VfB Stuttgart 1893 e.V. einen Antrag auf eine Abstimmung über die Abberufung des derzeitigen Präsidenten Claus Vogt. Den Antrag begründe ich wie folgt:

Nach §17, Absatz 1 der Satzung des VfB Stuttgart 1893 e.V. obliegen dem Präsidium alle Vereinsaufgaben, deren Erledigung satzungsgemäß nicht anderen Vereinsorganen vorbehalten ist. Das Präsidium hat in eigener Verantwortung den Verein so zu leiten, wie es dessen Wohl und die Förderung seiner Mitglieder und des Sports erfordern.

Diesen Paragraph der Satzung sieht der Antragsteller als verletzt.

Claus Vogt übernahm das Amt in dem Wissen, dass es einen Beschluss über weitere Anteilsverkäufe an der VfB Stuttgart 1893 AG gibt. Über die letzten Jahre hinweg hat das Präsidium es nicht geschafft, einen Prozess aufzusetzen, wie die Suche nach einem weiteren Anteilseigner ablaufen soll und wer wann für welchen Schritt verantwortlich ist. Als Vertreter des Hauptanteilseigners wäre das aber ihre Pflicht gewesen. Die Unterzeichnung einer Absichtserklärung zur Rückgabe des Postens des Aufsichtsratsvorsitzenden der AG, ohne eine angemessene Kommunikation und Einbeziehung der Mitglieder, stellt ein eklatantes Versagen dar. Ein Präsident sollte sowohl die Interessen der Mitglieder vertreten als auch partnerschaftlich und konsistent gegenüber Sponsoren und Partnern auftreten. Beides ist in diesem Fall nicht geschehen. Ebenso wurde es verpasst, Möglichkeiten zu prüfen, das vielzitierte „Ausgliederungsversprechen“ abzusichern und zukunftsfähig zu machen. Des Weiteren wurde es seitens des Präsidiums auch verpasst, weitere konzeptionelle Verbesserungen des Mitgliedereinflusses auf die AG zu erarbeiten. Zudem wurde der „Fanvertreter“ im Aufsichtsrat der AG einfach abgeschafft, da man entweder nicht gewillt oder nicht in der Lage war, einen Prozess für dessen Entsendung zu finden.

Es ist für die Mitglieder von höchster Bedeutung, dass unser Verein von einem Präsidium geführt wird, welches die Interessen der Mitglieder in vollem Umfang wahrnimmt und transparent handelt. Claus Vogt hat in seiner bisherigen Amtszeit gezeigt, dass er dazu nicht in der Lage ist. In Anbetracht des konzeptionellen wie strukturellen Totalversagens des Präsidiums und des noch immer völlig intransparenten und nicht lösungsorientierten Verhaltens sehe ich die Interessensvertretung der Mitglieder durch das Präsidium nicht mehr gewahrt.

Dieser Antrag wird nach §13, Absatz 6 der Satzung beim Präsidium per Einschreiben eingereicht. Um eine Eingangsbestätigung per Mail wird gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Bjarne Friedrichsohn
Mitgliedsnummer 633819